



Bitte beachten Sie:

Warum nehmen Sie an der Veranstaltung teil? Gäbe es noch andere Möglichkeiten des Informationsaustauschs, die kein Reisen erfordern? Haben Sie die Möglichkeit einer Videokonferenz in Betracht gezogen? Könnten Sie nicht auch streamen und den Live Tweets folgen?

Sie werden überrascht sein, wie wenig Zeit und Geld sich durch Fliegen sparen lassen, wenn Sie die Anreise zum Flughafen und die Wartezeit dort einberechnen. Für viele Ziele, speziell innerhalb Europas, ist der Zug eine gute Alternative zum Fliegen, die es auch ermöglicht, die Reisezeit bequem für die Arbeit zu nutzen. Es gibt Webseiten, die Ihnen dabei helfen, die Länge Ihrer Reise mit Zug und Flugzeug zu vergleichen.

Bei längeren Distanzen wird das Fliegen schnell zur einzigen praktischen Option. Können Sie diese Reise vielleicht mit anderen arbeitsbezogenen Aktivitäten kombinieren - könnten einige Zeit an einer anderen Institution verbringen, um den Nutzen dieser Reise zu maximieren? Überlegen Sie, ob die Reise die Auswirkungen auf das Klima und die Zeit ausserhalb des Büros wirklich Wert ist.

Viele Fluglinien und Reiseportale erlauben schon bei der Buchung eine CO<sub>2</sub> Kompensation auszuwählen. Alternativ können Sie eine CO<sub>2</sub> Kompensation über unabhängige Anbieter wie z.B. [www.myclimate.org](http://www.myclimate.org) durchführen.

Sind Sie sicher? Falls Ihre Reise im Rahmen eines Forschungsprojekts stattfindet ist eine Kompensation vermutlich möglich. Sowohl bei Projekten des Schweizerischen Nationalfonds (SNF), als auch bei EU-finanzierten Projekten fällt die CO<sub>2</sub> Kompensation unter die anrechenbaren Kosten.

Adapted from and with permission of Lund University Centre for Sustainability Studies (LUCSUS)